

Pressemitteilung

Stolberg goes France - Bilanz : Programm gut - Wetter schlecht !

Am letzten Wochenende stand ganz Stolberg im Zeichen von Stolberg goes France. Zeit für den Veranstalter, ein Fazit zu ziehen :

Es ist Donnerstag 3.Juni, 9 Uhr, ich sitze im Büro und schaue aus meinem Fenster... strahlend blauer Himmel, die Sonne scheint warm in mein Büro... tja, so sollte es sein, so wie in den letzten Jahren, sonnig warm und trocken, mit vielen tausend Besuchern...

Die gute Erinnerung an Stolberg goes France war nicht das nass, kalte Wetter, vielmehr die gute und harmonische Zusammenarbeit mit den Partnerstädten Valognes und Faches-Thumesnil mit Ihren zahlreichen franz. Teilnehmergruppen und die Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturinstitut Aachen, deshalb herzlichen Dank an Frau Dr. Angelika Ivens, Tina Hick, Dr. Wolf Steinsieck, Fatima Küsters, Frau Kopp und den Schirmherren BM Ferdi Gatzweiler, Axel Wirtz sowie allen Beteiligten und den 28 Paradeteilnehmergruppen, für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Alter Markt/Unterer Burghof:

Die Open Air Bühnen mit Ihrem abwechslungsreichem Live-Programm im Herzen der Altstadt, waren auch in diesem Jahr wieder ein Publikumsmagnet für die vielen Besucher, die kulinarisch köstlich, preiswert verwöhnt wurden durch Marita vom Savoy und Frau Albers von Nagl & Hofbaur.

Burg:

Die Bühne auf dem Vorplatz des Burgeinganges wurde bei je nach Wetterlage zusätzlich zur Bühne Rittersaal bespielt. Highlight in der Burg war das Konzert.

Kaiserplatz:

Trotz Kälte und Nieselregen am Freitag und Samstag Abend, besuchten dennoch viele Besucher die beiden Filme mit open air Atmosphäre auf dem Kaiserplatz bei Rotwein und franz. Spezialitäten. Letzteres war für viele Besucher ein Muss bei Ihrem Besuch, denn der franz. Spezialitätenmarkt „Le Marchè Francais“ sorgte für französisches Flair und viel Gaumenschmaus.

Parade:

Kompliment an die 28 teilnehmenden Paradegruppen und die Teilnehmer der Städtepartnerschaften, die pünktlich am Kaiserplatz eintrafen, um die Parade, möglichst zügig im regenfreien Moment, mitzumachen, so dass auf Showeinlagen mit Zwischenstops diesmal verzichtet wurde, man lieber schnell und trocken am Kaiserplatz ankommen wollte, was dann auch fast gelang.

Allgemein:

Innerhalb der 3 Tage, gab es keine Programmausfälle, keine negativen Zwischenfälle, viel Lob und gute Kooperationsarbeit zwischen den Partnerstädten Valognes und Faches-Thumesnil und allen Beteiligten, so dass ich die 4. Auflage von Stolberg goes... als positive Werbung für die Kupferstadt Stolberg abschließen kann.

Ich sage Danke*

Besonderen Dank gilt den Sponsoren, insbesondere dem Hauptsponsor EWV Energie- und Wasser Versorgung GmbH, ohne die die Kulturwoche mit über 500 Künstlern, Shows, Open Air Kino, Fachvorträgen, Lesungen, Kunstaustellungen, Walkingacts, Städtepartnerschaftsvereine und Frankreichparade, sowie Unterbringungen mit Vollverpflegung der Partnerstädte ect. nicht möglich gewesen wäre.

Eschweiler, den 03.06.2010
Max Krieger